Bekanntmachung.

In Folge übereinstimmender Beschlüsse der städtischen Behörden vom 29. Januar, 22. Februar d. J., welchen der Bezirks-Ausschuß zu Merseburg mittelst Verfügung vom 12. März d. J. die Genehmigung und Bestätigung von Kommunal-Aufsichtswegen ertheilt hat, tritt folgender

Nachtrag

zum Regulative, die Erhebung der Gemeinde-Einkommensteuer in der Stadt Halle, betreffend, vom 1. April 1886 ab in Kraft.

I.

Der § 1 des Regulatives für die Erhebung der Gemeinde-Einkommensteuer in der Stadt Halle a. S. vom 21. Dezember / 28. Dezember 1874 erhält folgende Fassung:

Einkommensteuerpflichtig sind alle Personen, welche ein selbständiges Einkommen beziehen und zwar:

a) alle diejenigen, welche im Stadtbezirke nach den Bestimmungen der Gesetze ihren Wohnsitz haben (§ 3 der Städte-Ordnung vom 30. Mai 1853);
b) alle diejenigen, welche auch ohne im Stadtbezirke zu wohnen, sich länger als drei Monate in demselben aufhalten (§ 8 des Bundesgesetzes über die Freizügigkeit vom 1. November 1867);
c) Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Bergewerkschaften, eingetragene Genossenschaften, deren Geschäftsbetrieb über den Kreis ihrer Mitglieder hinausgeht, und juristische Personen, insbesondere auch Gemeinden und weitere Kommunalverbände, welche in dem Stadtbezirke Grundbesitz, gewerbliche Anlagen, Eisenbahnen oder Bergwerke haben, Pachtungen, stehende Gewerbe, Eisenbahnen oder Bergbau betreiben, hinsichtlich des ihnen aus diesen Quellen zufließenden Einkommens (§ 1 Absatz 1 des Gesetzes vom 27. Juli 1885);
d) der Staats-Fiskus hinsichtlich des Einkommens aus der von ihm im Stadtbezirke betriebenen Gewerbe-, Eisenbahn- und Bergbau-Unternehmungen, sowie aus den im Stadtbezirke belegenen Domänen und Forsten (§ 1 Absatz 2 a. a. O.);
e) diejenigen physischen Personen, welche im Stadtbezirke, ohne daselbst zu wohnen oder sich länger als drei Monate aufzuhalten, Grundbesitz, gewerbliche Anlagen, Eisenbahnen oder außerhalb einer Gewerkschaft Bergbau betreiben (Forensen), hinsichtlich des ihnen aus diesen Quellen zufließenden Einkommens (§ 1 Absatz 3 a. a. O).

II.

Der § 4 des unter I. erwähnten Regulatives erhält folgende Fassung:

Derjenige Theil des Gesammteinkommens der in § 1a und b bezeichneten Abgabepflichtigen, welcher aus außerhalb des Stadtbezirkes belegenem Grundeigenthum oder aus außerhalb des Stadtbezirkes stattfindenden Pacht-, Gewerbe-, Eisenbahn- bezw. Bergbaubetrieben fließt, ist in Gemäßheit des § 9 Absatz 1 und § 10 des Gesetzes vom 27. Juli 1885 von der Gemeinde-Einkommensteuer frei zu lassen, jedoch ist zu der letzteren nach § 9 Absatz 2 a. a. O. stets mindestens ein Viertheil des Gesammteinkommens heranzuziehen.

Halle a/S., den 24. März 1886

Der Magistrat.
Staude. Schneider.

Steckbrief.

Gegen die unten beschriebene unverehelichte **Louise Freyer** von hier, geboren zu Hohenmölsen, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls und Urkundenfälschung verhängt.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das hiesige Gerichts-Gefängniß, Kleine Steinstraße 8, abzuliefern.

Halle a/S., den 26. März 1886. **Königliches Landgericht.**
Der Untersuchungsrichter.

Beschreibung. Alter: 19 Jahre, Statur: schlank, Größe: 1,54 m, Haare: dunkel, Stirn: frei, Augenbrauen: dunkel, Nase: gewöhnlich, Mund: gewöhnlich, Zähne: gut, Kinn: oval, Gesicht: länglich, Gesichtsfarbe: blaß, Sprache: deutlich.

Die Königliche Domäne Klein-Furra (Eisenbahn-Station) im Bezirke Nordhausen von der Kreisstadt und Eisenbahnstation Nordhausen 11,7 km, von der Eisenbahnstation Sondershausen 8,6 km entfernt, mit einem Gesammtareal von 116,408 Hektaren, worunter 100,699 Hektare Ackerland, 4,213 ha Wiesen, 10,709 ha Weiden und Anger und 0,261 ha Gärten, sowie die volle Jagdnutzung auf dem Domänenareal soll auf die 18 Jahre von Johannis 1887 bis dahin 1905 meistbietend verpachtet werden.

Das Pachtgelder-Minimum ist auf 5400 ℳ, die Pachtkaution auf 1800 ℳ und der Werth des Vieh- und Wirthschafts-Inventars, mit welchem die Pachtstücke besetzt zu halten sind, auf 24,000 ℳ festgesetzt.

Wer sich beim Bieten betheiligen will, hat sich möglichst vor dem Termine bei dem Licitations-Kommissarius über den eigenthümlichen Besitz eines disponiblen Vermögens von 36,000 ℳ, sowie über seine landwirthschaftliche und sonstige Qualifikation auszuweisen. Zu dem auf **Mittwoch, den 9. Juni 1886, Vormittags 11 Uhr,** in unserem Sitzungszimmer hierselbst anberaumten Bietungs-Termine laden wir Pachtbewerber mit dem Bemerken ein, daß der Entwurf zum Pachtvertrag und die Licitationsbedingungen sowohl in unserer Domänen-Kontrole, Regierungsgebäude hier, Zimmer Nr. 16, als bei dem Domänenpächter Ober-Amtmann Eggert zu Klein-Furra, welcher die Besichtigung der Domäne nach zuvoriger Meldung bei ihm gestatten wird, eingesehen werden können.

Erfurt, den 20. März 1886.

Königliche Regierung, Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten.
Hennig.

Zur **Neuverpachtung** der Domäne **Prasdorf** (Station Elsnigk b. Cöthen) hat Herzogliche Hofkammer in Dessau Termin auf

den 5. April 1886 Vorm. 10 Uhr in Dessau anberaumt. Näheres ist bei Herzoglicher Hofkammer zu erfahren.

Sonnabend den 3. April Nachmittags 3 Uhr soll in dem **Schatzschen Gasthofe in Cavellenende** die Anfertigung von **3 eisernen Thoren,** im Ganzen zu 315 Mk. veranschlagt, für den **Kirchhof in Reideburg** an den Mindestfordernden verdingt werden. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.

Auction.

Mittwoch den 31. März, Vormittags 10 Uhr sollen

ca. 70 Ctr. geb. Pflaumen

öffentlich versteigert werden

Magdeburgerstr. 43.

Ein **Haus,** neu gebaut, mit Materialwaarengeschäft, gut rentirend, zu verkaufen. Näheres durch Herrn **H. Gundlach,** Breitestraße 32.

Ein herrschaftlich vorzüglich eingerichtetes Wohnhaus, part. und I. Etage, in bester Lage, mit Vor- und Hintergarten, großer Veranda 2c., soll wegsugshalber verkauft werden. Unterhändler verbeten. Etwaige Reflectanten belieben ihre Adressen unter J. 1077 in der Exped. d. Zeitung niederzulegen.

Für Kaufleute. Ein Haus in Dessau, worin Materialgeschäft mit Branntweinh. u. dazu gehör. Restauration lebh. betrieben wird, ist mit weniger Aufw. zu verk. Off. **F. G. 19** postlagernd **Dessau** erbeten.

Haus-Verkauf.

Gut verzinsbares **Wohnhaus** mit Garten resp. Baustelle Altershalber sofort **zu verkaufen.** Zu erfragen in der Exp. d. Ztg. [134

Mein **Grundstück** an der schönsten, gesundesten Lage der Südharzes, mit 28 Morgen guter Ländereien u. Wiesen, schönem Gemüsegarten und guten Gebäuden verkaufe ich Umstände halber für 15000 Mark, wovon ⅔ am Grundstück zu 4% Zinsen stehen bleiben können. Ich bin auch geneigt zu tauschen gegen ein Grundstück in einer Stadt.

H. Langes, Inspektor
in **Sonderstorf** bei Bitterfeld.

Zu verkaufen

Bauergut in Thüringen

½ Stunde von Rudolstadt wegen Familienstreit, ca. 110 Alt. Morgen Feld, Wiesen u. Kiefernw. Anzahl. 6000 ℳ Kleines Objekt wird in Zahlung gen. Offerten sub **L. 3281** an **Rudolf Mosse** in **Leipzig** erbeten.

Ein Rittergut

in **Thüringen** zwischen **Jena** und **Eisenberg,** ca. 500 Mrg. Feld und Wiese, Weinbeyden, vollständig fleißig, ca. 500 Mrg. schöner Laubholzwald, großes lebendes und todtes Inventar, **Forderung 500,000 Mk.,** haben zu verkaufen

Carl Apel & Sohn in **Weimar.**

Das Eremitagen-Grundstück

Mühlgraben 10 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflectirende wollen sich mit dem Eigenthümer, Bahnhofstr. 2, I., in Verbindung setzen.

Ein **Geschäftshaus** mit Einfahrt und großen Räumlichkeiten, nahe der neuen Kaserne, zu jedem Geschäft passend, ist sofort zu verkaufen.

Näheres bei **A. G. Berger,**
Wuchererstraße 13.

In schöner Gegend des Harzes ist ein **Grundstück** zu verkaufen, welches sich, außer für Private, wegen der klimatischen Lage des Ortes besonders für einen Arzt eignen würde zur Errichtung einer klimatischen Heilanstalt oder für einen Unternehmer zur Anlage eines Logir- und Pensionshauses, da im Sommer viel Fremdenverkehr ist.

Das vorhandene Wohnhaus erlaubt beliebigen Anbau und die Größe des Grundstückes auch weitere Neubauten.

Möbel, Betten und Wäsche können billig überlassen werden, da der Verkauf wegen Todesfall beabsichtigt wird.

Reflectanten werden gebeten ihre Adresse unter **B. 1142** der Exped. d. Ztg. zur Weiterbeförderung franco einzusenden.

Ein Delikatessen-Geschäft in frequentesten Lage **Leipzigs** ist Familienverhältnisse halber billig zu verkaufen. Zur Uebernahme erforderlich 2000—2500 ℳ. Off. erb. sub **G. H. 500** Annoncen-Exped. **Bänsch & Grünthal, Leipzig,** Halleschstr. 8.

Ein Grundstück, 100 Fuß Front, m. neuem zweistöckigem Wohnhause, groß. Schuppen, Hof u. Garten, zu Holz- u. Kohlengeschäft passend, auch zu Maschinenlager, ist zu verkaufen; desgl. eine **Schmiede** mit guter Kundschaft. Näh. bei **Behr,** Wildhändler, **Cöthen.**

Ein **Gut** im **bairischen Unterfranken** unweit **Neustadt a/Saale,** von 673 Mg. **bestem Raps- und Weizenboden** in oberer Lage, mit guten Gebäuden, soll mit **vollem Inventar** wegen Erbtheilung **verkauft** werden. Areal: 570 Morgen Acker in bester Cultur, 67 M. Wässerwiesen, 27 M. Holz, 9 M. Hofu. Gärten. Preis 270,000 Mk., Anz. 100,000 Mk. Gesammtsteuern nur 1235 Mk. jährlich. Nähere Auskunft für Selbstreflektanten auf gefällige Anfragen unter Chiffre **N. E. 583** an **Haasenstein & Vogler** in **Magdeburg.**

Brauerei-Verkauf.

Eine Brauerei, unter- u. obergährig, sehr gut eingerichtet, mit Gasmotorenbetrieb und eigenem Anschluß, in bester Lage der Provinz Sachsen, soll wegen Todesfalles sofort preiswerth unter soliden Bedingungen verkauft werden. Zur Uebernahme sind ca. 16000 Mark erforderlich. Nähere Auskunft unter **A. V. 166** durch **Rudolf Mosse** in **Magdeburg.**

Sattlerei-Verkauf.

Veränderungshalber ist ein **Hausgrundstück mit Scheune u. Garten,** sowie mit oder ohne **5 Morgen Feld,** worin eine seit

25 Jahren fortgehende Sattlerei mit ausgedehnter guter Kundschaft, sofort zu verkaufen durch

F. C. Demand in **Lauchstädt.**

Ein Rittergut

von 820 Mrg. Zuckerrübenboden, bei **Eisleben,** mit sämmtlichen **lebenden** und **todten Inventar,** Forderung 165 000 Thlr. haben wir unter günstigen Zahlungsbedingungen **zu verkaufen**

Carl Apel & Sohn, Weimar.

6000, 12,000, 20,000, 40,000, 60,000 u. 90,000 ℳ werden auf gute Stadthypotheken jetzt oder auch später gesucht durch

Theodor Heime,
Blücherstr. 8a.

35—40,000 Mk. Mündelgelder sind per 1. Juli dauernd und zu billigen Zinsfuß auszuleihen durch

Theodor Heime,
Blücherstr. 8a.

6000 Mark

1. April oder 1. Juli auf sichere Hypothek auszuleihen. Off. beförd. **H. Gräfe** sub **3753.**

300,000 Mark

hat am 1. Juli d. J. ganz oder einzeln auf gute Ackerhypothek zu 4% auszuleihen

Curt Elze,
Königlicher Notar in Halle a. S.

8000 Mark

können auf sichere Hypothek sofort ausgeliehen werden. Unterhändler verbeten. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [155

2000 Thaler auf sichere Hypothek gesucht. Off. durch Hrn. **H. Gundlach,** Breitestraße 32 erbeten.

Bauterrain.

3 Morgen Bauterrain ganz vorzügliche Lage, zwischen 2 Fabriken und Ecke von 2 Straßen in der Thurmstr. gelegen, ist preiswerth abzugeben

Große Ulrichstraße 18 I.

Samen-Offerte.

Beste Sorten **Gemüse- u. Blumensamen** empfiehlt die Handelsgärtnerei von **C. Rosch, Diemitz bei Halle.**

Marktags auch auf dem Markte.

Daselbst kann auch noch ein **Lehrling** eintreten.

Rosen-Offerte.

Für immerblühende Gruppen und Rabatten empfehle wurzelächte und niedrig veredelte **Thee- und Remontantrosen** in besten Sorten, mit und ohne Topfballen, 6 Stück 3 ℳ, Packung frei. Ferner **Kirschjohannisbeeren** und englische großfrüchtige **Stachelbeeren,** 10 Stück 3 ℳ **Obstbäume u. s. w.** Bestellungen können auf dem Markte abgegeben werden.

Canenaerweg. Otto Wolf.

Obstbäume,

Kirschen, Aepfel, Birnen, veredelt und unveredelt, wurzelreich und hochstämmig, giebt jedes Quantum ab

Schochwitz. H. Nordt.

Spalierlatten,

fichten Stangen mit Borke, schwache Kant- und Kreuzhölzer zu Gartenlauben, Veranda u. Spalieren, Wadlatten zu Hecken offerirt billigst

Holzhandlung v. Carl Schumann,
Gr. Steinstraße 31.

Apfelbäume,

beste Sorten (1—2 Zoll stark), zu verkaufen. **O. Nette,**
Rittergut Burg-Radewell.

Große Schollen
empf. **Wittwe Krahmer.**

Cigarren zu Fabrikpreisen.

Als **besonders preiswerth** empfehlen in **bester Qualität:**

Java-Cigarren 28—36 ℳ
Sumatra-Cigarren 32—42 ℳ
Sumatra ff. Felix 45—60 ℳ
Versch. Specialit. 65—100 ℳ

Muster per Nachnahme

Berlin, Taubenstraße 54.
Hermann Lange
i. F.: **Gebr. Lange,** Cig.-Fabr.

Nützliche Rathschläge fürs Leben

ertheilt das soeben erschienene Werk:

Quintessenz der Lebensweisheit u. Weltkunst

Nach **Lord Chesterfields** Briefen an seinen Sohn bearbeitet von Dr. Munding. Eleg. geb. 5 ℳ

Der Inhalt dieses Werkes ist weltberühmt. Ein Vater schreibt seinem Sohne Briefe der allerdistretesten Natur. Der Sohn ist im Begriffe, in die große Welt einzutreten und der ihn zärtlich liebende Vater möchte ihm die Wege ebnen. Ein feiner, vollendeter Weltmann, der eine fast fünfzigjährige Erfahrung hinter sich hat, der immer mit offenen Augen in die Welt hineingeschaut, ein Mann, der die Sonde des schärfsten Verstandes an die Menschen legte, spricht zu einem unerfahrenen Jüngling, um ihm diejenige Erkenntniß beizubringen, die wohl keinem erspart bleibt, welche aber die meisten in den Stürmen, Nöthen und Bedrängnissen des Lebens mit ihrem Herzblut erkaufen müssen. Auch der erfahrenste Weltmann und Menschenkenner wird aus dem Buche lernen. Für Jünglinge dürfte kaum ein werthvolleres Geschenkwerk existiren.

Vorräthig in Ludw. Holstetter's Buchhandlung in Halle a. S., Poststraße 13.

Gartenerde und alte Lehmwand unentgeltlich abzufahren
Zwinger- und Thorstraßen-Ecke.

---

5 Stück **Arbeitspferde,** schwer und leicht, stehen zum Verkauf.

Wilhelm Gerner, Pferdehändler, **Diemitz Nr. 17.**

Ein älteres, noch sehr brauchbares Arbeitspferd verkauft Gutsbesitzer Zscheye, Zwickendorf.

Wegen Todesfall verkaufe 30 starke Bienenvölker.

Wwe. Schaller, Naundorf bei Salzmünde.

---

2 große Fleischerhunde (1 Jahr.) zu verk. Näh. in d. Exp. d. Ztg. [152

Die Volksküche

befindet sich **Brunswarte 16. Das** Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** gr. Ulrichstr. 24, zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Marienburger Loose à 3½ ℳ,
Ulmer Münster-Loose à 3½ ℳ
bei **Steinbrecher & Jasper.**

Berliner drei Serien-Lotterie,

Ziehung 1r. Serie schon am **7. April.** Loose à **1 Mk.,** für 3 Serien **3 Mk.** Marienbg. u. Ulmer **Geld-Loose à 3,25 Mk.** Mecklenbg. u. Rothe-L. à **1 Mk.,** 11 für **10 Mk.**

Diese 5 Loose mit einem **3-Serienloos** für **12 Mk.** empfiehlt allen Listen. Versandt **genau** nach Wunsch durch

Hermann Franz, Hannover.

---

9 Tage.

Bremen. Amerika.

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN

Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen** nach **Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Fritz Kurzhals** in **Halle,** Poststraße 2.

Zug-Jalousien,

empfohlen durch Fachzeitungen und Architekten, liefert billigst in solider Ausführung die

Jalousiefabrik Oschatz i. S.

Schreibtisch mit Aufsatz zu verkaufen **Weidenplan 4, I.**

Fußbodendielen,

auf Wunsch **gehobelt** und **gespundet,** trocken und fertig zum Verlegen, halten in allen gangbaren Dimensionen stets größere Posten am Lager.

Hensel & Müller.

Möbel-Verkauf.

Wegen überfülltem Lager verkaufe ich eine große Partie **Secretaire, Sophas, Kommoden, Kleiderschränke, Waschtische, Küchenschränke und Küchentische,** sowie **Bettgestelle** in allen Sorten zu herabgesetzten Preisen.

Möbelfabrik v. C. Hauptmann,
Kl. Ulrichstr. 34, „Drei Könige."

Fertige Betten

mit guten Federn reichlich gefüllt, von 24—100 ℳ

Bettfedern und Daunen in nur staubfreier Waare
empfiehlt
à Pfd. 1,50, 2, 2,50, 3, 3,50 ℳ

Adolf Sternfeld,
Halle a. S.,
3. Große Ulrichstraße 3.

Leinenhandlung. Wäschefabrik.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Ottilie Püttmann geb. Götze u. Otto Eckstein (Göbersdorf u. Großwülknitz); Adolfine v. Wedell und Oberförster Freiherr v. Nordenflycht (Eszerscheken und Szittkehmen); Anna v. Pape u. Gutsbesitzer Carl Wallner (Wolmes b. Lützen u. Thieman b. Lützen).

Vermählt: Geh. Registrator Albert Landt u. Martha Grimmert (Berlin u. Eberswalde); Regier.-Baumeister Fritz Mayser u. Pauline Lydtig (Tübingen).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Dr. Franz Wilhelmi (Neubutz u. Leipzig). Eine Tochter: Hrn. Prof. Dr. R. Ihle (Leipzig); Hrn. Pastor B Schmidt (Pfarrhaus Zöschen bei Oschatz).

Gestorben: verw. Frau General-Lotterie-Collecteur Marie Voigt geb. Schröder (Berlin); Stadtrath Hermann Spitzel (Fürstenwalde); verw. Frau Gutsbes. Auguste Bölcke geb. Bramschweig (Mahlkau); verw. Frau Hofbaurath Therese v. Büchler geb. Fesler (Oehringen); Frhr. Friedrich v. Oelsen (Mitau in Kurland); Frau verw. Buchhändler Dümmler geb. Ihle (Berlin); Eisenbahnbetriebssekretär Max Nathan (Magdeburg); Frau Rektor Minna Hoppe geb. Mathge (Magdeburg); Lehrer Karl Rickelt (Leipzig); Faktor Leopold Laska (Leipzig).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860331030/fragment/page=0001

Deutsche Kunstgewerbe-Loose à 1 Mark, 11 Stück = 10 Mark.
Ziehung am 1. bis 4. Mai.
Gew. i. W. v. 6000, 3000, 2000, 1000, 2 à 750 ℳ u. s. w.

Unter hohem Protectorat Sr. Kaiserlich Königlichen Hoheit des Kronprinzen des Deutschen Reiches und von Preußen.

L. Marienburger Geld-Lotterie.

3372 Geldgewinne = 375,000 ℳ

1 Gewinn	à 90,000 ℳ	50 Gewinne	à 600 ℳ
1 „	à 30,000 „	100 „	à 300 „
1 „	à 15,000 „	200 „	à 150 „
2 Gewinne	à 6000 „	1000 „	à 60 „
5 „	à 3000 „	1000 „	à 30 „
12 „	à 1500 „	1000 „	à 15 „

Ziehung vom 19.–22. April 1886.
Ausschließlich **baare** Geldgewinne, zahlbar ohne jeden Abzug.
Loose à 3,50 ℳ, ½ 2 ℳ, versendet und empfiehlt

E. Heintze, Wittenberg (Bez. Halle).
Coupons und Briefmarken werden in Zahlung genommen.

Jeder Bestellung bitte 30 ₰ für Porto u. Liste beifügen.

Ober-Realschule,
lateinlose Realschule von neunjähriger Lehrdauer,
zu Halberstadt.
Das Sommersemester beginnt am 29. April mit der Prüfung neu eintretender Schüler. Programme gratis und franco durch den Oberrealschul-Director **Crampe.**

Rollläden aus Stahl u. Holz
Wilh. Tillmanns, Remscheid.
Ehrendiplom Amsterdam.

GASMOTOR PATENT
geräuschlos, 1 bis 50 Pferde bis 75 % Ersparniß gegen andere Motore. **Präcisions-Motoren** für **electrische** Betriebe. Einfachster und solidester Motor. Vorzügl. Referenzen. Agenten ges.
C. Beissel & Cie., Ehrenfeld.

Chocolade, Cacaos, Thee's, Confecte.
Haupt-Niederlage von van Houten's holländ. Cacao.
Dieser Cacao ist an Wohlgeschmack noch von **keinem andern Fabrikat** übertroffen worden und ist in Folge seines **geringen Fettgehaltes** dem Magen am zuträglichsten.

Bruch-Chocolade mit Vanille	1, 1,20, 1,40 ℳ	per Pfund.
Chocolade-Mehl	50, 60, 80 ₰, 1, 1,20 ℳ	per Pfund.
Krümel-Chocolade mit Vanille	1, 1,20, 1,40 ℳ	per Pfund.
entölte Cacaos	1,60, 1,80, 2,00, 2,20, 2,50, 3,00, 3,30 ℳ	per Pfund.
Cacao-Masse. Couverture.		per Pfund.
feine u. feinste Chocoladen	1, 1,20, 1,40, 1,50, 1,60, 1,80, 2,00, 2,25, 2,50, 2,80, 3,00, 3,40, 4,40, 5,50 ℳ	per Pfund.

Eisen-, Malz-, Gersten-, Isländisch-Moos-Chocolade für Schwache, blut- und brustkranke Personen.
Alle denkbaren Confecte.
Dessert-Waffeln Dtzd. 20 ₰ — **Eis-Waffeln** Dtzd. 25 ₰ — **Grosse Thee-Waffeln** Dtzd. 40 ₰.
Echt engl. und **deutsche Biscuits,** 40 Sorten, à Pfd. v. 60 ₰ an.
Knall-Bonbons. Apfelsinen. Trauben-Rosinen. Knackmandeln. Datteln. Feigen. Honig- und Lebkuchen. Marzipane. Früchte. Alten Arac, Cognac, Rum, Punsch-Essenzen, Liqueure. Zuckerwaaren.
Bei Entnahme von 5 Pfund gewähre ½ Pfund Rabatt.
Postaufträge v. 10 ℳ an franco durch ganz Deutschland.
Wiederverkäufern grösstmöglichen Rabatt.

A. Krantz Nachf.,
Inh.: **Theod. Grimme, Halle a/S.,** Gr. Steinstrasse 11.

H. NESTLÉS KINDERMEHL
18jähriger Erfolg.
21 Auszeichnungen worunter **8 Ehrendiplome** und **8 gold. Medaillen.**
Fabrikmarke
Zahlreiche **ZEUGNISSE** der ersten medicinischen **Autoritäten.**
Vollständiges Nahrungsmittel für kleine Kinder.
Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert das Entwöhnen, leicht und vollständig verdaulich, deshalb auch **ERWACHSENEN** bei **MAGENLEIDEN** als Nahrungsmittel bestens empfohlen.
Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Büchse die Unterschrift des Erfinders **Henri Nestlé.**
Verkauf in allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

Blooker's holländ. Cacao
mit vielen goldenen Medaillen prämiirt, ist überall vorräthig. J. & C. BLOOKER, Amsterdam.

Zur gefl. Kenntnißnahme, daß wir neben der von uns resp. unseren Vorfahren seit einer Reihe von Jahrzehnten betriebenen, seit dem vorigen Jahre nach **Berlin** verlegten Lachsräucherei auch eine Räucherei für
Bücklinge, Flundern u. Schollen
in großem Maßstabe angelegt haben und empfehlen uns bei Beginn des Fanges zu Bezug der vorerwähnten Artikel auf das Angelegentlichste.
M. Radmann & Sohn,
Berlin C., Klosterstraße 50.

Soennecken's Schreibfedern
anerkannt vorzüglichste Qualität und Konstruktion. Systematisch geordnete Auswahl-Sortimente zu 30 Pf. in allen Schreibwaren-Handlungen vorrätig. Ausführliche Preislisten auf Verlangen kostenfrei.
Berlin **F. Soennecken's Verlag,** Schreibwaarenfabrik. **Bonn** Leipzig.

Medicinal- süsse **Ungarweine**
von vereidigten Chemikern geprüft und als vorzüglich stärkend anerkannt, à ganze Flasche 1 ℳ 40 ₰, ½ Fl. 0,75 ℳ bis zu den feinsten **süssen** und **herben Tokayer Ausbrüchen,** ferner ungar. **Roth- u. Weißweine,** ½ Flasche von 90 ₰ an, **Mosel- u. Rheinweine** ½ Flasche von 55 ₰ an bis zu den **besten Marken, italienische Rothweine, ital. Marsala, Lacrimae Christi, ital. Wermuth di Torino** (sehr magenstärkend), à Liter 2,50 ℳ, **Französische Bordeaux.** Ferner empfehle ich meine **direkt importirten spanisch-portugiesischen Weine** als **alten Malaga, alten Madeira** und **Portwein, Old Scherry** und **Muscateller,** sämmtliche Weine **garantirt rein in bester Qualität.**

Bei Abnahme von 12 ganzen Flaschen gebe 1 Flasche gratis.
Probekisten von 12 ganzen Flaschen bester Marken Ungarweine sortirt nur 20 Mark, von 6 ganzen Flaschen 10,50 Mark frei Kiste und Packung.
Bestellungen werden prompt effectuirt, Preis-Verzeichnisse (en gros & en detail) **gratis und franco zugesandt.**
Die Ungarweinhandlung G. Sponner, Halle a/S.,
Große Klausstraße 8.
Depots meiner **Medicinal-** süssen **Ungar-** und **Tokayer-Weine** befinden sich in **Halle** bei den Herren **Franz Schumann,** Friedrichstraße 8, **Adolf Löber,** Weltinerstraße 18, **Carl Germer,** Charlottenstr. 2, **Carl Steilfeld,** Magdeburgerstraße 40, **Gebrüder Keller,** Geiststraße 2, **J. R. Strässner,** Bernburgerstraße 13, **Theodor Schneider,** Geiststraße 28; ferner in **Merseburg** bei **J. F. Beerholdt Nachfolger,** in **Bernburg** bei **C. B. Delmhorst,** Wilhelmstraße 8, in **Löbejün** bei **L. Birkhold jun.** und in **Delitzsch** bei **Johannes Giese.**

Brust- und Lungenleidende und solche Personen, welche an **Husten, Katarrh, Heiserkeit, Verschleimung** ꝛc. leiden, seien hiermit wiederholt auf die seit 20 Jahren bewährte Vorzüglichkeit des ächten rheinischen

Trauben-Brust-Honigs

als das reinste, edelste und natürlichste, für Erwachsene wie Kinder gleich angenehmste und zuträglichste Mittel, welches überhaupt geboten werden kann, aufmerksam gemacht. Zu haben in 3 Flaschengrößen à Mk. 3, 1½ und 1 nebst Prospect in **Halle** bei **Helmbold & Co.** (Haupt-Depot), Leipzigerstraße 109, und **G. Oswald,** Geiststraße; in **Belgern:** Jul. Schraplau; in **Bitterfeld:** Gust. Iffer; **Brehna:** Th. Sachtler; **Cönnern:** Herm. Brandt; **Delitzsch:** Bruno Müller u. Felix Zimmich; **Gräfenhainichen:** H. F. Strenbel; **Gerstedt:** C. & H. Fröhberg; **Lucka:** Carl Siebig; **Lauchstädt:** F. H. Langenberg; **Mücheln:** E. Temme; **Querfurt:** A. Roehl und B. Bernstein; **Schafstedt:** C. Apel; **Schildau:** Otto Buchmann; **Schkeuditz:** Gebr. Kleeberg; **Teuchern:** Herm. Pohle.

Meine Urbanuspillen,
viel werthvoller, besser wirkend wie die Schweizerpillen, liefere ich
100 Stück, also noch einmal so viel, für 1 Mark mit Gebrauchsanweisung und Attesten. **Fr. Fromm,**
Hirsch-Apotheke, Paderborn.

!Seit 16 Jahren bewährt!
Spitzwegerich-Saft,
1871 von der Königl. Bayer. Regierung gesetzl. geprüft, dem Preise entsprechend normirt, Allerhöchst genehmigt, **augenblicklich wirkendes** Mittel gegen Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Catarrh u. s. w. aus der Fabrik von **Paul Hahn in Dettelbach a. M.** (Bayern) à Flacon 55, 110 und 165 ₰.*) Allein echt zu haben in Halle a/S. bei den Herren **O. Marquardt,** Löwenapotheke, und **Helmbold & Co.,** Löbejün: **L. Birkhold jun.,** Cönnern: **B. Kunuff.**

*) Wer gesund werden und sein Geld nicht zum Fenster hinauswerfen will, hüte sich vor Nachahmungen (sogen. Spitzwegerich-Bonbons).

Für 4 ℳ 50 ₰
versenden **franco** ein 10 Pfd.-Packet feine Toilettenseife in gepreßten Stücken schön sortirt in Mandel-, Rosen-, Veilchen- und Glycerinseife. Allen Haushaltungen sehr zu empfehlen.
Th. Coelles & Co., Crefeld, Seifen- und Parfümeriensabrik.

Nur die **ächte Theerschwefelseife** beseitigt alle **Hautunreinigkeiten, Flechten, Finnen, Mitesser,** Schorf und Pickelchen. Zu haben bei
M. Waltsgott.

Bergemann's **Rasirseife**
Berlin C. ist die beste
Ross-Str. 20. 5 Kilo 6 Mark franco.

Epilepsie—Fallsucht.
Unfehlbares Heilmittel von Dr. Killisch aus Dresden, mit goldener Ehrenmedaille belohnt. Man wende sich an **E. Schuler,** Spediteur in **Deutsch-Avricourt** zur Abgabe an **E. Killisch.**

Eau de Cologne- u. Parfumerie-Fabrik
Glockengasse 4711
von **Ferd. Mülhens, Köln a/Rh.**
Spezialität: parfümirte Glycerin-Seifen
in verschiedenen Gerüchen,
Rosen, Maiglöckchen, Lavendel etc.
Man fordere ausdrücklich **Glycerin-Seifen,** welche den Stempel obiger Fabrik „**4711**" tragen. — Dieselben haben den Vorzug, die Haut geschmeidig und weich zu machen und sind aus den reinsten Materialien hergestellt. Vorräthig in Riegeln und gepreßten Stücken in allen Drogen-, Parfumerie- und Friseur-Geschäften.

---

ff. Schlenderhonig
à Pfd. 60 ₰, bei 5 Pfd. 55 ₰ empf.
Julius Herbst.

Täglich frische Jauer'sche Würstchen, Thüringer Knackwürstchen, ff. Sülze, Lachsschinken, Sardellenleberwurst, Trüffelleberwurst, Corned-Beef, gekochte Zunge, Cervelatwurst, Braunschweiger Mettwurst, diverse Braten, garnirte Schüsseln im besten Arrangement empfiehlt
W. Nietsch, Leipzigerstr. Nr. 75.
Königlicher Hoflieferant.

Wiener Würstchen,
à Paar 15 ₰, täglich frisch bei
Franz Schumann,
Weidenplan- und Friedrichstr.-Ecke.

Stolberger Zwiebäcke.
Die beliebten **Stolberger Zwiebäcke** liefert in vorzüglichster Qualität in Postkisten von 6 Schock, à Schock 50 ₰ excl. Kiste, nach allen Orten des In- und Auslandes
Fr. Hiller, Fabrikant, Stolberg am Harz.

---

100 Ctr. weißl. Zwiebelkartoffeln
hat noch abzugeben **G. Broesecke,** Gutsbesitzer, **Reußen.**

Gegen Husten und Heiserkeit
die
Helm'schen Malzbonbons,
durch Güte und Wirkung rühmlichst, empfiehlt
W. Schubert, Gr. Steinstr. 1.

Reinen Frankfurter
Cur-Aepfelwein
à Fl. 40 ₰, bei 5 Fl. à 35 ₰ empfiehlt
Julius Herbst.

Baumwachs
in Rollen und flüssig,
Raffiabast
empfehlen billigst
Helmbold & Comp.

Unsern geehrten Kunden
offeriren wir: eine Partie prachtvollen **Reis,** Pfd. 20 ₰, **ff. gemahl. Zucker,** Pfd. 32 ₰, **Würfelzucker,** Pfund 35 ₰, Pfund
Perl-Kaffee, 1 ℳ 20 ₰.
Carlsbader Misch. 1 ℳ 20 ₰.
Wiener Mischung 1 ℳ 50 ₰.
Leipziger Kaffee-Lagerei
Untere Leipzigerstraße 25, part. Eingang Hausflur.
Durch Ersparung der theuren Ladenmiethe können wir unsern Kaffee 10 % billiger abgeben.

Billige Rosen.
Um zu räumen erlasse ich in nur reich derzweigter kräftiger Waare und prima Sorten je 10 Stück **hochstämmige** zu 6 ℳ, **halbst.** zu 4 ℳ, **niedrige** oder Buschrosen zu 2,50 ℳ p. Casse oder Nachn. **C. Schmitt,** Rosenschule, **Eltville** am Rheingau.

Zur bevorstehenden Pflanzung empfehle **hochstämmige Apfel- und Birnbäume** in guten feinen Sorten, sowie **Aprikosen- und Pflaumenbäume** in guter kräftiger Waare.
Zaschwitz bei Wettin.
Louis Berger.

Zur Saat empfohlen:
größere Posten von sächs. blaßrothen Zwiebel-, Früh- u. weißen Bismark-Kartoffeln u. magnum bonum, beste Qualität, in der Gegend von Bommatzsch i/Sachsen gebaut. Näheres durch
Th. Empfinger, Halle a. S.

2000 sehr schöne **Süß- und Sauerkirschbäume** können aus meiner Baumschule wieder abgegeben werden.
Naguhn. **C. Thieme.**

3000 Ctr. Klein-Wanzlebener Zuckerrübensamen — aus Originalsaat gezogen — **10 Ctr. Zwiebelsamen,** strohgelbe, eine große Partie verpflanzbarer **Buxbaum** sind zu verkaufen auf der **Domaine in Artern.**

Einige Fuhren **Buchsbaum** zum Verpflanzen werden abgegeben in der **Mühle Wesenitz** bei Gröbers.

Rosenhochstämme
in reicher Auswahl und nur besten Sorten schon 100 Stück 75 ℳ empfiehlt
Stolze's Rosengärtnerei, Sophienstraße 28.

Rosen.
Zur bevorstehenden Frühjahrspflanzung offerire ich meine Bestände von **hoch- und niederstämmigen Rosen** in den verschiedensten Remondantes, Thee, Bourbon und Noisettes und empfehle dieselben bei tadelloser Beschaffenheit 12 Stück hochstämmige 10 ℳ, 12 Stück niedrige Wurzelveredlung 5 ℳ, desgl. **Apricosen und Pfirsichen** zu Spalier à Stück 1 ℳ.
Friedr. Wagner, Handelsgärtner, **Merseburg.**

Wallnußbäume
zum Verpflanzen sind abzugeben in der **Gärtnerei** des **Rittergutes Wengelsdorf bei Corbetha.**

Aepfel- und Birnenbäume,
kräftige veredelte Stämme, verkauft von 10 Stück an, pro Stück 50 ₰ ohne Sortenangabe die **Gärtnerei des Rittergutes Passendorf b. Halle.**

---

2 deutsche Drehrollen,
sehr gut im Stande, stehen zum Verkauf **Große Ulrichstraße 55.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18860331030/fragment/page=0002